

Zivilschutzorganisation (ZSO) Hardwald

Ausgehend vom Bericht des Bundesrates zur Strategie "Bevölkerungsschutz und Zivilschutz 2015+" wurde ein Zusammenschluss der Zivilschutzorganisationen geprüft. Die Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Opfikon-Glattbrugg und Wallisellen prüften zusammen mit Kloten einen grossräumigen Zusammenschluss. Vertreter der beteiligten Gemeinden haben den Zusammenschluss der bestehenden Zivilschutzorganisationen vorbereitet und einen entsprechenden Anschlussvertrag ausgearbeitet.

Mit Beschluss der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014 trat die Gemeinde Bassersdorf der Zivilschutzorganisation (ZSO) Hardwald per 1. Januar 2015 bei und genehmigte den Anschlussvertrag zwischen der Politischen Gemeinde Kloten (Leitgemeinde) und den Politischen Gemeinden Bassersdorf, Dietlikon, Opfikon-Glattbrugg und Wallisellen.